

werkluten in unsert rates geynwertikeit kuntlich erwisen sullen, wie dicke wir des muten. Diser rede zcu  rkunde haben wir unser insigele an diesen selben brief lazzen hengen. Datum Friberg anno domini millesimo ccc^o lxi^o in die sancti Laurentii^d).

916.

5

1369 Aug. 10.

Hdschr.: Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 30 fol. 32^b (A). Cop. 26 fol. 78^b 80 (B).

Ann.: Das Datum von B ist offenbar aus der Vorlage irrt hmlich mit abgeschrieben worden. Daß es unmöglich richtig sein kann, beweist das Vorhandensein von Einträgen d. d. 1369 Apr. 12, Apr. 22, Ende Juni und Juli 8 zwischen dieser und der Urkunde No. 914 im Copialbuche. — Vergl. die Anweisungen für Johann und Wynand Zeygeler

10

d. d. 1365 Dez. 13 und 1369 Jan. 2 Cod. dipl. Sax. reg. II. 12, 79 und 77.

Die Markgrafen Friedrich, Balthasar und Wilhelm bekennen, daß sie dem Nykel und Hanman Gruner, Bürgern zu Freiberg, Wynand und Henschil Zeygeler, Bürgern zu Dresden, und ihren Erben Münze und Urbar zu Freiberg und auf allen Gebirgen mit dem Stadtgerichte und dem Landgerichte zu Freiberg von nächstem Michaelis an auf drei Jahre
15 für 2000 Schock Freiburger Groschen überlassen haben, die sie daran ufhebin sullen, als si^e uns die bereid geligen haben unde noch lihen unde bezallen sullen, wenne wir der vollen durfen werdin. — Gesche is ouch, daz sie ir gelt zwey tusent schog Friberscher groschen, ab^a) sie uns di^b) vollen ligen^a), bynnen dysen dryn jaren nicht gantz gehuben, waz wir yn^c) den darubir schuldig weren, daz soldin wir yn bestellen unde machin, daz sie des gewis
20 weren, unde daz yn billich daran gnugete, ab wir unser muncze andern luten bevelin woldin, eer den wir sie der muncze entwertin. Ouch sullen sie daz wechsil — wie No. 898 (S. 22 12 f., 14 14–30) — vermogin. Is ist ouch gered — wie No. 914 (S. 30 4–8) — unvorhaft bliben. Ouch ist gered, wenne is komet zcu der zciit, daz man einen rad zcu Friberg phliget zcu kysen, daz unsere m nczmeister die kysen unde uns die
25 beschriben senden sullen. Welche uns under den denne, die sie uns beschriben sendin, fugen, die sullin bliben, welche uns ouch denne nicht fugen, vor die sullen wir ander setzen unde nemen unde sullen in die ouch von uns allen bestetiget und geheizzen werden, daz sie unsern . . muntzmeistern gehorsam unde beholfin sint zcu unserm rechten —. Datum anno domini m^occc^olxi^o in die sancti Laurentii^d).

30

917.

Die Landesherrn weisen Johannes und Wygandus Oygeler, Nicolaus und Hannemannus Gruner wegen einer Schuldforderung von 500 Schock an die Münze.

1370 Jan. 3.

Hdschr.: Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 26 fol. 80.

Ann.: Vergl. No. 915. Ueberschrift: Item monetarii habent unam litteram super quingentis sexagenis.

35

915. d) haben wir — Laurentii fehlt B.

916. a) ab—ligen Zusatz über der Zeile A. b) di fehlt A. c) yn fehlt B. d) Datum — Laurentii A. Gegeben — zcu Dresden nach gotis geburet dritzcen hundert jar darnach in dem n n und sechszcigisten jare am donerstage nach dem suntage judica (März 22) B.